

Hilfsaktion „Masken für alle“ startet

Lüneburg. Seit dem 25. Januar gilt auch für das Land Niedersachsen das Tragen von „medizinischen Masken“. Für diejenigen Mitbürger der Stadt Lüneburg, die Sozialhilfe, Arbeitslosengeld oder Grundsicherung erhalten, entstehen dadurch Mehrkosten, die erheblich belasten können. Obwohl die Bundesregierung die Zusage gegeben hat, Masken kostenfrei für diesen Personenkreis auszugeben, wird bis zu deren Zuteilung noch zuviel Zeit vergehen. Aber der Schutz vor dem Virus ist sofort und jetzt wichtig.

Weil die Stadt derzeit für diese Sonderausgaben keine Extrabeiträge hergeben kann, kam dem Diakon der katholischen Pfarrgemeinde St. Marien, Martin Blankenburg, die Idee zur Selbsthilfe. Auf seine Initiative

hin werden in einer Hilfsaktion kostenfrei zunächst 2400 FFP2-Masken und 10 000 OP-Masken an die vorgenannte Empfängergruppe verteilt. Dafür sagten ihm die I. Vorsitzende Konstanze Dahlkötter für die Tafel und Quartiersmanager Uwe Nehring vom Bürgertreff Kaltenmoor ihre Hilfe zu. Zudem ist vorgesehen, eine Verteilung durch Ge-

meindemitglieder auch auf dem Kirchengelände St. Marien vorzunehmen.

So werden ab Montag, 1. Februar, an den drei Standorten, und zwar für die Tafel und den Bürgertreff Kaltenmoor jeweils zu deren Öffnungszeiten sowie für St. Marien in der Zeit von 10 bis 12 Uhr, nach Vorlage der Bezugsberechtigung wöchentlich je-

weils pro Person fünf OP-Masken sowie eine FFP2-Maske verteilt. Auch seien Helfer bei dieser Aktion willkommen, die sich bei Diakon Martin Blankenburg unter diakon.blankenburg@kath-kirche-ig.de anmelden können. Ebenso wird um Spenden für die Finanzierung gebeten. Die Stiftung „Kirche & Caritas – stark für Lüneburg“ hat die Hilfsaktion bereits mit 500 Euro unterstützt.

Ob die Maskenverteilung fortgesetzt wird, hängt davon ab, wie die Finanzierung gewährleistet ist. Aber da hofft der Diakon auf weitere Spendenbereitschaft der Lüneburger auf das Konto der Pfarrgemeinde St. Marien, IBAN DE75 4006 0265 0023 0797 00 unter dem Stichwort: Masken für alle + Name und Adresse. *ilg*



Konstanze Dahlkötter (l.), Martin Blankenburg und Uwe Nehring freuen sich auf den Start der Aktion.

Foto: *ilg*